Satuelle

Niederschrift
über die Tagung des Ortschaftsrates Satuelle der Stadt Haldensleben am 04.11.2015, von 19:30 Uhr bis 22:20 Uhr

Ort: in der Gaststätte "Fuhrmann" in Satuelle

Anwesend:
Ortsbürgermeister
Herr Mario Schumacher
Mitglieder
Herr Burkhard Braune
Herr Henry Künzl
Herr Andreas Pinnow
Herr Henrik Rabach
Frau Hannerose Rehwald
Herr Steffen Wendt
von der Verwaltung
Frau Petra Albrecht
Frau Susan Gerwien

Abwesend:-

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 07.10.2015
4. Haushaltssatzung 2016
   Vorlage: 117-(VI.)/2015
5. Meinungsbildung zum Projekt „Kinderheim Ohre-Haus“ am Bahnhofsweg in Satuelle
   Der Ortsrat erteilt seine Zustimmung, dass das durch den Investor ausgesprochene Ruhen des B- und F-Planes mit der Zustimmung des Ortsrates Satuelle aufgehoben wird und die Verfahren fortgeführt werden können.
6. Mitteilungen
7. Anfragen und Anregungen
8. Einwohnerfragestunde

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 07.10.2015
10. Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen

I. Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Schumacher eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der ersten Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Er begrüßt außerdem die zahlreich erschienen Einwohner von Satuelle, Frau Albrecht von der Stadtverwaltung, Herrn Lohan und Herrn Ziegenmeyer von der Volksstimme.

zu TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Herr Schumacher erklärt, an diesem Tage in seinem Postkasten ein Antrag aufgefunden zu haben.
In diesem steht, dass die Mitglieder B. Braune, H. Künzl, H. Rabach und S. Wendt die Absetzung des heutigen Tagesordnungspunktes 5 beantragen. Als Begründung wird angegeben, dass es im März bereits einen Beschluss des Stadtrates gab und dieser rechtskräftig sei.

Herr Schumacher lässt über den Antrag abstimmen.
Mehrheitlich wird beschlossen diesen Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung zu nehmen.

Dennoch erwähnt Herr Schumacher, dass unter Anfragen und Anregungen nochmal zum Thema gesprochen werden kann.

zu TOP 3 **Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 07.10.2015**

Zum TOP 8 Nr. 13; Herr Wendt habe nicht die Spielhütte gemeint, sondern generell neue Spielgeräte für den Spielplatz.

Weitere Einwendungen gegen den öffentlichen Teil werden nicht eingebracht.

zu TOP 4 **Haushaltssatzung 2016**
Vorlage: 117-(VI.)/2015

Herr Schumacher teilt mit, dass der Haushalt bereits in der letzten Sitzung von Frau Wendler vorgestellt worden ist und der Ortschaftsrat sich dazu nochmal beraten wollte, insbesondere ging es hierbei um den straßenbegleitenden Radweg.
Hierzu teilt Frau Gerwien mit, dass das Bauamt beim Landkreis Börde nochmals nachgefragt habe, auf welchen Platz der Radweg in der Prioritätenliste nun stehe. Von dort kam man die Antwort, dass das Trinkwasserschutzgebiet erweitert werden soll und somit ein Bau eines straßenbegleitenden Radweges nicht mehr in Frage käme. Hierzu erwartet der Ortschaftsrat eine schriftliche Äußerung des Landkreises Börde!

Ein weiterer Punkt der nochmals geprüft werden sollte, war der Umbau der Kita Birkenwäldchen.
Frau Gerwien gibt bekannt, dass die Zusage der Fördermittel (U-3 Förderung) an einige Bedingung geknüpft sei. Die Stadt erhält nur Fördermittel in Höhe von 90 % für den Krippenbereich (Spielgeräte, Möbel, Gestaltung etc.) Die Differenz soll in den Haushalt für 2016 noch eingestellt werden.

Herr Schumacher lässt darüber abstimmen, ob der Ortschaftsrat in der heutigen Sitzung schon über den Haushalt abstimmen kann, dieser ist mehrheitlich dafür.

Der Ortschaftsrat spricht mit den Änderungen dem Haushaltsplan mehrheitlich seine Empfehlung aus.

zu TOP 5 **Meinungsbildung zum Projekt „Kinderheim Ohre-Haus“ am Bahnhofsweg in Satuelle**
Der Ortsrat erteilt seine Zustimmung, dass das durch den Investor ausgesprochene Ruhen des B- und F- Planes mit der Zustimmung des Ortsrates Satuelle aufgehoben wird und die Verfahren fortgeführt werden können.

Entfällt.

zu TOP 6 Mitteilungen

Ortsbürgermeister Herr Schumacher nimmt die Ernennung des Ortswehrleiters, Herr Henry Künzl, der Ortsfeuerwehr Satuelle zum Ehrenbeamten vor.

Frau Gerwien teilt mit, dass am 15.10.2015 ein Treffen der Ortschronisten der Stadt Haldensleben einschließlich der Ortsteile im Schloss Detzel stattfand. Hierbei wurde festgehalten, dass die Unterlagen sich in der Regel im Privatbesitz der Ortschronisten befinden. Interessierte Bürger können bei Bedarf nach vorheriger Terminvereinbarung mit Frau Klug, Ortschronistin von Satuelle, in die Chronik einsehen. Die Chronik sei im Schloss Detzel untergebracht und soll demnächst im Jagdzimmer gelagert werden. Die dort aufbewahrten Ordner der Feuerwehr Satuelle können nach Bedarf und vorheriger Terminvereinbarung jederzeit weggeholt und woanders eingelagert werden.

Weiterhin teilt Frau Gerwien zu den einzelnen Anfragen der letzten Sitzung mit, dass

- die Wurzel am Anger bis zum 01.12.2015 entfernt werden soll.

- es ein richtiges Konzept zur Umgestaltung am Anger nicht wirklich gab, allerdings eine Skizze bzw. ein Farbentwurf. Wenn dies ausreiche, könne der Ortschaftsrat diese Skizzen erhalten.

- die Mitarbeiter wegen der Regeneinläufe im Windmühlenberg angesprochen werden, diese regelmäßig zu kontrollieren.

- der Durchlass hinter den Gärten von Herrn Graß augenscheinlich für gut befunden wurde.

- Frau Wiegmann einen Vororttermin vorschlägt, um sich den Abfluss vom Lehmkuhlenteich zusammen anzuschauen.

- die Fähnchen an den Birken auf dem Festplatz nicht vom Stadthof seien, dennoch sollen 3 bis 4 Birken gefällt werden, diese werden aber noch von Frau Wiegmann vorgestellt.

- die Bäume in der Siedlung vom Stadthof zurückgeschnitten werden.

- die zwei toten Bäume im Windmühlenberg von Frau Wiegmann begutachtet und falls nötig diese entfernt werden. Eine Ersatzpflanzung käme dann ebenfalls in Betracht.

- der Stadthof wegen der Entfernung von Grünem bspw. am Kreisel noch nach Lösungen sucht, da der Einsatz der chemischen Keule nicht mehr erlaubt sei.

Zur Biogasanlage habe Frau Gerwien keine Antworten. Frau Albrecht, Abteilungsleiterin Stadtplanung/SG Umwelt, wirft ein, dass es hierzu keine neuen Erkenntnisse gibt. Mehr als hinterher telefonieren könne man auch nicht, weiterhin sei noch immer das Problem das Grundstück zu erwerben.

Hiermit gibt sich der Ortschaftsrat nicht zufrieden und stellt einstimmig folgenden Antrag:

Dass die Stadt an das Landesverwaltungsamt (Genehmigungsbehörde) ein Schreiben versendet, aus dem hervorgeht, dass der städtebauliche Vertrag nicht eingehalten wird und welche Folgen würden für den Betreiber der Biogasanlage entstehen, wenn die Auflagen der Genehmigung nun seit mehr als 5 Jahren nicht erfüllt werden.

Herr Schumacher teilt mit, dass für das freigewordene Baugrundstück am Lübberitzer Weg schon ausreichend Interesse bekundet wurde.

zu TOP 7 Anfragen und Anregungen

Herr Wendt regt an, dass die Linden ab Einmündung Schmiedeberg in Richtung Haldensleben den Gehweg anheben.

Herr Braune regt an, dass die Bäume am Weg hinter den Gärten beschnitten werden müssen und Frau Wiegmann darüber schon in Kenntnis gesetzt worden ist.

Her Schumacher möchte eine Anregung von einem Bürger mitteilen, dass der aus Granitstein gemauerte Einlass (am alten Saal) total verunkrautet sei.

Herr Braune möchte noch den Hinweis geben, dass man sich die Schacharbeiten der SWH am Bahnhofweg bzw. am Bahndamm genauer anschauen sollte, dort sei die ausführende Firma ziemlich dicht an der Kante der Teerstraße gegangen.

Herr Schumacher spricht nochmals das Vorhaben „Ohre-Haus Satuelle“ an. Da viele Einwohner von Satuelle anwesend waren und das Ergebnis des Ortschaftsrates zur Meinungsbildung zum Vorhaben erwartet hatten. Nun kam es aber so, dass dieser entsprechende Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung genommen wurde. Dies führte dazu, dass einige Einwohner ihren Unmut gegenüber dem Ortschaftsrat ausließen. Zum einen sei man auch der Meinung, man hätte am Tag der Bürgerversammlung ein Votum abgeben sollen. Es wurde viel diskutiert und man kam zu dem Ergebnis, dass Herr Lohan sich eine Meinungsbildung der Satueller anhand einer Unterschriftenliste einholen wird.
Für Herr Lohan ist es, bevor er weitere Schritte einleitet, wichtig, die volle Unterstützung des Ortschaftsrates Satuelle zu wissen.

zu TOP 8 Einwohnerfragestunde
Frau Anja Schulze, Hagenweg 1A, 39345 Satuelle,

fragt an, wieweit die Biogasanlage seine Silos noch erweitern darf und wer dort für die Einhaltung des Umweltschutzes sorgt.

Das sei eine berechtigte Frage, man könne nicht nachvollziehen, dass der straßenbegleitende Radweg angeblich wegen der Erweiterung des Trinkwasserschutzgebietes nicht möglich sei, aber die BGA ihre Feldmieten ständig erweitern kann bzw. darf, so Herr Schumacher.

Mario Schumacher
Ortsbürgermeister

Susan Gerwien
Protokollführer